

Hessischer Rundfunk: "Zuspruch am Morgen, HR2"  
Carmen Jelinek, Dekanin  
Kaufungen

16.11.2013

## „Was das Leben kostbar macht“

Was ist Glück? Dazu habe ich eine schöne Geschichte gefunden.

Biba, der Biber hat beim Spielen eine Flussperlmuschel gefunden. Davon erzählt Helme Heine mit liebevollen Bildern in seinem Kinderbuch „Die Perle“. Biba ist davon überzeugt, dass in der Muschel eine Perle ist. Aber er öffnet sie nie, um den Beweis dafür zu haben. Er presst die Muschel an sein Biberherz und träumt davon, dass er den anderen Tieren im Wald davon erzählt. Diese freuen sich aber gar nicht mit ihm, sondern werden neidisch und gehen selbst auf Flussperlmuschelsuche. Sie lassen den See leerlaufen und zerstören dabei den Damm, den Biba gebaut hat. Sie zanken sich um jede Muschel und bewerfen sich mit Schlamm. Nachts zünden sie ein Feuer an, weil sie Angst haben, dass Eulen und Fledermäuse im Schutze der Dunkelheit ihre Muscheln rauben könnten. Plötzlich fliegen Feuerfunken in den Wald und das Feuer frisst sie alle auf – auch Biba und die Perle.

In diesem Moment schreckt Biba aus seinem Traum hoch. Er schaut auf die ungeöffnete Muschel. Er wirft sie wie einen Kieselstein über den See und sie tanzt siebenmal über das Wasser...

Mich beeindruckt, dass Biba seine kostbare Flussperlmuschel so schnell loslassen und ins Wasser werfen kann. Biba ist ein kluges Tier. Er ahnt, dass das Glück, das er gefunden hat, ihm hätte entgleiten können. Dann wäre sein Glück zum Unglück für alle anderen und letztlich auch für ihn geworden. Und so tut er das einzig Richtige, ergreift die Chance, trennt sich von der Muschel mit der vermeintlich großen Perle und behält dafür etwas viel Kostbares: Die Freundschaft zu seinen Freunden. Er erkennt sie als den wichtigsten Schatz seines Lebens.

Kinder lieben es, auf Schatzsuche zu gehen. Ihnen ist allerdings nicht so wichtig, dass das, was ihnen entgegenfunkelt auch tatsächlich aus Gold besteht. Sie lassen sich auch nicht so leicht vom Glanz von Perlen blenden. Schon eine Muschel oder ein einfaches Schneckenhaus kann zum Schatz werden. Oder eine bunte

**Hessischer Rundfunk: "Zuspruch am Morgen, HR2"**  
**Carmen Jelinek, Dekanin**  
Kaufungen

16.11.2013

Glasscheibe, die im Sonnenlicht farbig schimmert oder ein schöner Stein, den sie unter vielen anderen entdeckt haben. Damit sind Kinder meist leichter glücklich zu machen als Erwachsene.

Und sie lassen leichter los als Erwachsene. Eine kurze Ablenkung, ein anderer Gedanke und ihr Blick geht schnell zum nächsten Schatz, den sie entdecken können. Das Besondere an Biba ist, wie er seinen kostbaren Besitz in seinem Leben einordnet. Der eigene Besitz darf anderen nicht schaden. Es gibt noch etwas Wichtigeres als materielle Schätze.

Der Kinderbuchautor Helme Heine macht aufmerksam, was die wahren Schätze unseres Lebens sind: Die Freundschaften, die wir pflegen. Für den Biber sind es die Tiere des Waldes, mit denen er zusammenlebt. Für uns Menschen sind es all diejenigen an unserer Seite, die das Leben so kostbar machen.